

27. November 2012
94/12

P r e s s e d i e n s t

Einladung zum Pressegespräch:

Chat and Run: Sprachen-Schnitzeljagd durch Wilhelmsburg

21 Wilhelmsburger Schüler und Schülerinnen haben im Rahmen des LiMA Transferprojekts „Chat and Run“ eine mehrsprachige Stadtteilrallye durch ihr persönliches Wilhelmsburg entwickelt, das sie liebevoll „Willytown“ nennen. Die Geschichte und das Lebensgefühl des Zuwandererstadtteils lässt sich nun spielerisch in Form einer multimedialen und interaktiven Rallye in neun Sprachen online oder übers Mobiltelefon abrufen.

Aus diesem Anlass laden das Landesexzellenzcluster der Universität Hamburg „LiMA – Linguistic Diversity Management in Urban Areas“, die Schüler der 10d der Stadtteilschule Wilhelmsburg und ihre Profillehrerin Anke Kaphengst sowie das Sprach- und Bewegungszentrum (SBZ) und die Internationalen Bauausstellung Hamburg GmbH (IBA) herzlich ein zum

**Pressegespräch und Proberundgang
„Chat and Run: Sprachen-Schnitzeljagd durch Wilhelmsburg“
am Donnerstag, dem 29.11.2012, um 12.30 Uhr,
in der Stadtteilschule Wilhelmsburg, Treffpunkt im Eingangsfoyer,
Rotenhäuser Straße 67, 21107 Hamburg.**

Um Anmeldung wird gebeten: Dr. Susanne Borgwardt, Mobil: 0171-884 08 44

Jeder, der ein Smartphone mit QR-Code (QR = Quick Response) Scanner besitzt, kann die abwechslungsreichen Wort- und Bildrätsel an den 15 verschiedenen Stationen lösen und wird so mit Hilfe einer virtuellen Karte in ungefähr zwei Stunden durch den neu belebten Stadtteil geführt.

An jeder der Stationen, die allesamt Orte mit einer besonderen Bedeutung für den Stadtteil oder die Jugendlichen sind, ist ein QR-Code angebracht. Werden diese Codes per Scan aktiviert, leiten sie die Teilnehmer der Rallye auf die mobile Homepage von www.chatandrun.de weiter. Die Schüler/innen haben die Multiple Choice Aufgaben zu den einzelnen Stationen erarbeitet und zusammengestellt. Ist die Aufgabe gelöst, führt das Smartphone weiter zur nächsten Station. Auf diese Weise stellen die Schüler/innen der Stadtteilschule Wilhelmsburg ihren Stadtteil mit den vielen Sprachen, „coolen“ Bauten und neuen IBA-Projekten für andere Jugendliche und Besucher vor.

„Die interaktive Rallye hat nicht nur die jugendlichen Ersteller mit Stolz erfüllt, sondern auch ihre eigene Mehrsprachigkeit und ihre sprachliche Ausdrucksfähigkeit gefördert. Zudem konnten sie ihren

Stadtteil und seine kulturelle und sprachliche Vielfalt als etwas ganz Besonderes erleben“, erklärt Prof. Dr. Jens Siemon, hauptverantwortlicher Wissenschaftler am Landesexzellenzcluster LiMA.

Weitere Infos zum Projekt unter:

www.chatandrun.de

www.lima.uni-hamburg.de/index.php/de/wissenstransfer/wissenstransfer-projekte/345-chat-and-run-willytown

Für Rückfragen:

Dr. Patrick Grommes

Universität Hamburg

Fachbereich Sprache, Literatur und Medien

Tel.: 040-4 28 38-47 87, Mobil: 0157-88 20 84 06

E-Mail: Patrick.Grommes@uni-hamburg.de